

Ä7 Wir eröffnen Chancen und sichern den Zusammenhalt (Immer da, wenn es drauf ankommt: Soziales, Gesundheit und Pflege)

Antragsteller*in: Wahlprogrammgruppe KV Erfurt - Marcus Neumann, Jeanne Thon, Renate Wittmann, Malte Richter, Thomas Richter, Marie Möller, Anke Nettelroth

Änderungsantrag zu A15

Von Zeile 86 bis 90:

verschiedener medizinischer und therapeutischer Angebote unter einem Dach, vor allem auf dem Land, weiter fördern. Alternativen wie ~~Medizinische Versorgungszentren~~, sektorenübergreifende Modelle oder genossenschaftlich organisierte Arztpraxen gibt es bisher in Thüringen kaum. Bei den bereits zahlreich vorhandenen Medizinischen Versorgungszentren muss es eine gute Abwägung zwischen dem echten Bedarf vor Ort und dem Gewinnstreben der Eigentümergesellschaften geben. Diese Alle diese Modelle sind aber bei der Entwicklung übergreifender Strukturen im Hinblick auf die

Begründung

Thüringen ist deutschlandweit mit führend bei der MVZ-Dichte pro Einwohner. Diese werden größtenteils (indirekt) von klinikbetreibenden Aktienkonzernen gehalten, befinden sich größtenteils in lukrativen Stadtlagen und es werden größtenteils lukrative Arztgruppen angestellt, die nicht den Bedarf der Bevölkerung abdecken, schon gar nicht auf dem Land. Wollen wir Grüne davon wirklich einfach nur "mehr"?